

Was ist eine Herz-Sportgruppe?

Eine Herz-Sportgruppe ist eine ärztlich überwachte Selbsthilfegruppe für Herzpatienten, die sich regelmäßig 1x wöchentlich trifft. Im Mittelpunkt steht der Spaß an Sport und Spiel, um einem der größten Risikofaktoren unserer Zeit, dem Bewegungsmangel entgegenzuwirken.

Eine regelmäßige Teilnahme führt zur Verbesserung der allgemeinen Belastbarkeit, Körperwahrnehmung und Selbsteinschätzung, sowie zur Steigerung des Selbstvertrauens. Weiterhin trägt die Sportstunde als Gruppenerlebnis auch dazu bei, häufig vorhandene Ängste abzubauen und krankheitsbedingte Rückzugstendenzen zu vermeiden.

Die Übungsstunden werden von qualifizierten Übungsleitern in Anwesenheit von kardiologisch geschulten Fachärzten durchgeführt.

Das Übungsprogramm besteht aus kontrolliertem Ausdauertraining, gezielter Gymnastik mit Dehnübungen, Koordinations- und Atemübungen sowie leichtem Krafttraining an Geräten.

Wir führen das Training in Gruppen mit verschiedenen Leistungsanforderungen durch, sodass niemand durch die sportliche Belastung überfordert oder gefährdet werden kann. Auch zusätzliches individuelles Training nach unseren Vorschlägen unter der Woche ist erwünscht.

In einer Studie der Deutschen Rentenversicherung konnte nachgewiesen werden, dass bei regelmäßiger 3-jähriger Teilnahme an einer Herz-Sportgruppe die Häufigkeit von schwerwiegenden Herzereignissen um 50 % niedriger liegt.

Wer kann oder soll am Herzsport teilnehmen?

- Patienten mit koronarer Herzerkrankung (Erkrankung der Herzkranzgefäße)
 - nach Herzinfarkt
 - nach Bypassoperation
 - nach Ballondilatation (PTCA) und Stentimplantation
 - bei stabiler Angina Pectoris (Brustschmerzen bei Belastung)
- Patienten mit Herzfehlern / Herzklappenfehlern, auch nach Operation
- Patienten nach Myocarditis (Herzmuskelentzündung), mit Kardiomyopathien (Herzmuskelschwäche), oder nach Herztransplantation
- Patienten nach Schrittmacherimplantation oder mit implantiertem Defibrillator
- Patienten mit ausgeprägten funktionellen (nicht organisch bedingten) Herz- Kreislaufstörungen z.B. bei hyperkinetischem Herzsyndrom oder bei Herzangstsyndrom

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Anmeldung:

- Verordnung über das Formular „Reha-Sport“ durch Ihren behandelnden Arzt
- Antrag an Ihre Krankenkasse zur Genehmigung
- Genehmigten Antrag zur Verwaltung des GGL bringen.

Bei Erstteilnahme bitte einen aktuellen Arztbericht oder den letzten Krankenhausbericht für unsere Ärzte mitbringen. Bequeme Sportkleidung und Sportschuhe, sowie Handtuch bitte mitbringen.

(Herzsport wird in der Regel für 90 Einheiten innerhalb von 30 Monaten verordnet)

Ort und Zeit:

Samstag von 8 bis 10 Uhr

Trainingsräume:

Physio Aktiv-Trainingscenter

Milon Zirkel

Gaußstr. 25

68623 Lampertheim

Für Rehasport Teilnehmer gibt es einen ermäßigten Mitgliedsbeitrag im Milon-Zirkel zum Einstieg.



Unser Team

Leitende Ärzte:

*Dr. med. Nikolaus Selzer
Kardiologe, Sportmedizin*

*Dr. med. Karl- Wilhelm Klingler
Internist, Sportmedizin*

Betreuende Vereinsärzte:

*Helene Warkentin
Axel Hoffmann-Poßmann,*

Dr. med. Jan Wizenmann

Dr. med. Lisa Herrmann

Qualifizierte Übungsleiter:

*Anni Scherb
Rosemarie Maul
Jon Sweeney
Samira Dolic,
H. Ofenloch
Peter Scherb,*

Verwaltung GGL:

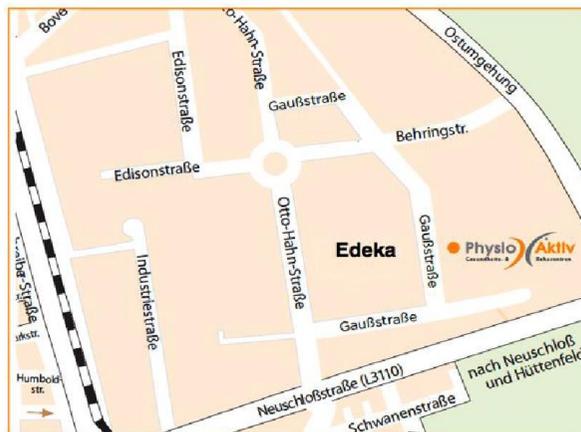
*Malin Krämer
Blücherstr. 26
68623 Lampertheim
Tel. 06206 – 95 11 783*

Kooperationsmitglied

OnkoAktiv

Netzwerk für onkologische Sport- und Bewegungstherapie
Eine Initiative des NCT

Herz-Sportgruppe



Der Gesundheitssport wird durch den Gesundheitssportverein GALA Lampertheim e.V. (GGL) durchgeführt.

Um die Kosten der Abrechnung mit den Krankenkassen über den Hessischen Behinderten- und Rehasportverband (HBRS) zu decken und eine Nachhaltigkeit des Trainings auf Dauer zu ermöglichen ist eine Mitgliedschaft der Teilnehmer im GGL gewünscht.

Gesundheitssportverein
GALA **L**ampertheim e.V.

Telefon 06206-95 11 783

Email: ggl@gala-lampertheim.de

Bewegung als Therapie



Herzsportgruppe

